

Zeitschrift: Berner Schulblatt
Herausgeber: Bernischer Lehrerverein
Band: 22 (1889)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Statuten

des

Berner Schulblatt-Vereins.

§ 1. Das „Berner Schulblatt“ ist das Organ der freisinnigen bernischen Lehrerschaft; Träger des Blattes ist der Schulblattverein; Mitglied dieses Vereins ist jeder Freisinnige, der als Abonnent oder Mitabonnent durch seine Namensunterschrift den Beitritt erklärt. Einem Abonnenten kann nur ein Mitabonnent als Mitglied beitreten.

§ 2. Die Mitglieder verpflichten sich, für Verbreitung und Unterstützung des Blattes ihr Möglichstes zu tun und Vereinsangelegenheiten in erster Linie im Schoosse des Vereins selbst zur Verhandlung zu bringen.

§ 3. Der Schulblattverein versammelt sich ordentlicher Weise alle zwei Jahre in der Regel zur Zeit der Schulsynode. Ausserordentlich versammelt er sich auf den Ruf des Vorstandes, ebenso auf Verlangen des Redaktionskomités oder von 50 Mitgliedern.

§ 4. Der Schulblattverein wählt in jeder ordentlichen Sitzung auf die Dauer von zwei Jahren einen Vorstand, bestehend aus Präsident, Vicepräsident und Sekretär. Dem Vorstand kommt die Leitung des Vereins zu. Der Präsident hat im Redaktionskomité beratende Stimme und ist zu dessen Sitzungen einzuladen.

§ 5. Dem Schulblattverein ist in jeder ordentlichen Versammlung Bericht und Rechnung zu erstatten. Zwei Rechnungsrevisoren wählt der Verein.

§ 6. Die Einnahmen des Blattes werden vollständig zur Unterhaltung, Hebung und Sicherstellung desselben verwendet. Ein wenn möglich zu bildender Reservefond darf jedoch die Summe von Fr. 1000 nicht übersteigen.

§ 7. Zur Leitung des Blattes und zur Besorgung der laufenden Geschäfte wählt der Schulblattverein in jeder ordentlichen Versammlung auf die Dauer von zwei Jahren ein Redaktionskomité von 11 Mitgliedern, wobei die verschiedenen Landesteile tunlichste Berücksichtigung finden sollen. Die Wahlen finden in der Regel in geheimer Abstimmung statt.

§ 8. Das Redaktionskomité konstituiert sich selbst. Es führt die Oberleitung des Blattes, bestellt und unterstützt die Redaktion, bestimmt deren Honorar, sorgt für eine möglichst gleichmässige Honorierung der Mitarbeiter, schliesst die Druckverträge, führt Rechnung und erstattet der ordentlichen Hauptversammlung Bericht über den Gang und finanziellen Stand des Blattes.

§ 9. Die redaktionelle Leitung des Blattes kommt einem verantwortlichen Redaktor zu, der vom Redaktionskomité auf die Dauer von zwei Jahren gewählt wird. Der Redaktor ist verpflichtet, das Blatt in entschieden freisinnigem und fortschrittlichem Geiste fortzuführen, demselben nach allen Seiten hin eine unabhängige Stellung zu wahren und sich bei seiner ganzen Tätigkeit einzig durch das wohlverstandene Interesse für die Hebung der Volkserziehung leiten zu lassen. Innert den Schranken dieser Bestimmungen und der Oberleitung des Blattes durch das Redaktionskomité (§ 8) ist der Redaktor unabhängig.

§ 10. Die Mitglieder des Redaktionskomités beziehen Reiseentschädigungen.

Also beschlossen in der Hauptversammlung in Bern den 4. Dezember 1880.

Inhaltsverzeichnis.

(Die beigesetzten Ziffern bedeuten die Seitenzahl.)

I. Leitartikel.

1. Die Kunst in der Schule	1, 7, 13, 17	13. Lust und Gram beim Schulanfang	101, 105
2. Aufgaben für die schriftliche Patentprüfung am Seminar Hofwyl vom letzten Herbst	15	14. Ein beachtenswertes Votum in Schulsachen	110
3. Geschichte und Geographie in den Mittelklassen	19, 48	15. Die Macht des Willens	115
4. Über das Gebirgsrelief, v. Prof. Abert Heim	20, 26	16. Pestalozzi in Burgdorf	119
5. Der Rechnungsunterricht in der Volksschule von Inspektor Zaugg	22, 28, 33, 40	17. Moses oder Darwin	125
6. Sieben Bilder aus den Rheinlanden, von Ernst Dünner	25	18. Schulinspektoratsfrage	129, 137, 141, 145, 149 153, 159
7. Zum Schulgesangunterricht, von Aug. Glück	35, 43	19. Fossilien	142
8. Zur Schulaufsicht, von Schulinspektor Stucki a. C. M. in N.	46, 53, 61	20. Stellung und Aufgabe der Schulkommissionen	150
9. Zur Gymnasialreform	50, 59, 67, 75, 81	21. Doch fragt ihr, wo die tiefste Wunde brennt	155
X 10. Lüthlis „Wort an das Bernervolk“	71	22. Zukunft der Lehrerbildung	165
11. Aus dem Bericht der Primarschulen des Kantons Unterwalden o. d. W.	87, 116, 122	23. Wo stehen wir, wie kann's besser werden?	169, 173 176, 183, 187, 190, 197
X 12. Die Zahlenangaben in der Broschüre „Zur Reform unserer Primarschule“	91, 97	24. Praktische Pädagogik	204, 207
		25. Verstaatlichung der Volksschule	205, 229, 233
		26. Unentgeltlichkeit der Lehrmittel	212, 218
		27. Seminar Hofwyl, Prüfungen	217
		28. Periodische Neuwahl der Lehrer	221, 225
		29. Lehrerwiederholungskurs	230, 236, 242
		30. Schule und Unterweisung	240, 246, 251
		31. Die Stellung des Bundes zum höhern Unterricht.	243

32. Die Bestrafung d. Rebellanten im Bauernkrieg	248
33. Das Eidgenössische Kreuz	

II. Nekrologe.

1. Johann Hänni	54
2. Johann Probst	61
3. G. Hinnen	88
4. Andreas Spychiger	99
5. M. Verenet	102
6. H. Albrecht	107
7. Johann Schneeberger	123
8. Adolf Müller	126
9. Christian Reinmann	160
10. Albert Halbeisen	169
11. Johann Georg Wegst	249
12. Niklaus Rösch	253
13. L. Kiener	255
14. Samuel Klossner	260

III. Schulnachrichten.

1. Allgemeines.

1. Bernische Hochschule	5
2. Vergabung	5
3. Einführung des militärischen Jugendunterrichts in Bern	9
4. Redaktionswechsel der „Schweiz. Lehrerzeitung“	11
5. Schweiz. „Schulausstellungen und Schularchiv“	11
6. Korrespondenz aus Delsberg	12
7. Ein schöner Schultag. Rütthschule	15
8. Verstaatlichung der Schule in Frankreich	16
9. Ausserordentlicher Beitrag von 10,000 Fr. zu Pensionirung alter Lehrer	21
10. Zeichenkurs in Bern	21
11. Unentgeltlichkeit der Lehrmittel	27
12. Primarschulgesetz 27, 222, 227, 232, 254	
13. Avis a. d. Korrespondenten d. „Schulblatt“	28
14. „Erziehungsrat“. Motion Bühlmann	30, 38
15. Bern. Gymnasium. Ferien	31
16. Schüler-Etat der Stadt Bern	31
17. Wegzug Finsler	31
18. Denkmal für Turnvater Niggeler	31, 94
19. Nationalmuseum	31
20. „Körperliche Züchtigung“ im Kt. Solothurn	31
21. Schweiz. Hochschule	36
22. Humoristische und realistische Gymnasialbildung, Bestrebungen Hrn. Erziehungsdirektors Gobat	36
23. Unterrichtsplan für die Mittelschulen	38, 44
24. Instruktionkurse für Zeichnungslehrer am Technikum in Winterthur	39
25. Elementarschulen und Gesundheitspflege in Paris	54
26. Quer durch Indien, aus Reuleux	55
27. Seminar Hofwyl 63, 72, 88, 217	
28. Gymnasium Thun. Musikal. Produktion	63
29. Patentprüfungen der Sekundarlehrer	72, 99
30. Langnau. Korrespondenz	72
31. Obwalden. Schulbericht von Insp. Omlin	73
32. Aargau. Schulzustände	73
33. 3. Rektorat am Gymnasium Bern	78
34. Normal-Lehrvertrag	93
35. Schweiz. Verein zur Förderung des Arbeitsunterrichts für Knaben	94
36. Delsberg. Patentprüfungen-Concert	94
37. Ökonomische Gesellschaft. Erlernung der franz. Sprache	94

38. Patentprüfungen der Lehrerinnen in Bern	94
39. Bern. Errichtung von Volks- und Schulbadanstalten. Kurs für Koch- und Haushaltungskunde	94
40. Burgdorf. Gymnasium. Neuer Unterrichtsplan	94
41. Thun. Progymnasium und Mädchensekundarschule. Modifikation des Unterrichtsplanes	95
42. Jahresberichte der Kantonsschule von Aarau und des Gymnasiums von Bern	95
43. Technikum des Kantons Bern 99, 152, 252, 259	
44. Lüthi's „Wort an das Bernervolk“	99 X X
45. Bonanomi im Ruhestand	99
46. Lösung der obligatorischen Fragen	103
47. Turnübungen	103
48. Lehrer v. Bergen freigesprochen	107
49. Handfertigkeitsunterricht 31, 112	
50. Allgemeine deutsche Lehrerversammlung	112
51. Laufenthal. Sekundarlehrer Dünner	117
52. 31. Promotions-Versammlungen 124, 142, 174, 222	
53. Rekrutenschule in Chur	126
54. An den Leser, von Redaktor Scheuner	141
55. Lehrerkasse 143, 166, 171	
56. Zum Redaktionswechsel	145
57. An den Leser	145
58. Rekrutenprüfungen 147, 152, 178, 208, 215, 223	
59. Ferienversorgung	152
60. Fusion von Seminar und Kantonsschule im Jura. Korresp. aus Delsberg	152
61. Lehrerkonferenz auf dem Dentenberg	157
62. Schulhauseinweihung in Biel	157
63. Promotionen	166
64. Vorbildung zum Beruf	167
65. Lehrererbibliothek 170, 260, 262	
66. Seminarschule	170
67. Emmenthal. Sekundarlehrerversammlung in Münsingen	170
68. Das Schulinspektorat von Hrn. Sekundarlehrer Marti	171
69. Was aus einem Primarlehrer alles werden kann	171
70. Berlinerlehrerwirtschaftsverein	171
71. Un enfant terrible	171
72. Pariserweltausstellung 174, 219 X X	
73. Das Kantonaltturnfest in Bern	175
74. Arbeitslehrerinnenkurs in Interlaken und Lyss	178, 222
75. Liebesgabensammlung f. d. Familie Mischler	178
76. „Von unsern Schulen“	178
77. Rollvorrichtung für Tabellenwerke	179
78. Rüge	179
79. XI. Congrès des instituteurs de la Suisse romande	179
80. Versammlung der Kantonssynode	184
81. Schulturnfest in Bolligen	184
82. Unsere arme Schuljugend	184
83. Lehrerbibliothekverein Signau	188
84. Herr Fischer, Lehrer und Bergführer	189
85. Nationalmuseum Bern	189
86. Rede des Hrn. Bundesrat Schenk am Kantonaltturnfest in Bern	192
87. Lehrmittelkommission. Buchhaltungskurs von Fd. Jakob und Schreibkurs von U. Marti genehmigt. Schlüssel zu den Rechnungsbüchlein	193
88. Stadtbern. Schulen u. Truppenzusammenzug	194
89. Kreisschreiben des Vorstandes des Kantonalturnlehrervereins	194

